

Zwei Schwerverletzte nach Unfall auf B 467

Suzuki wird zweimal gegen Leitplanke geschleudert



Beim Unfall werden zwei Beteiligte schwer verletzt. Die Straße ist für drei Stunden gesperrt. (Foto: Andy Heinrich)

SZ

Kressbronn

Bei einem Unfall auf der Bundesstraße zwischen Kressbronn und Tettngang sind zwei Menschen schwer verletzt worden. Für die Unfallaufnahme ist die Straße für drei Stunden gesperrt worden.

Wie die Polizei berichtet, wollte ein 85-jähriger Suzuki-Fahrer gegen 9.30 Uhr aus Richtung Langenargen kommend auf die Bundesstraße in Richtung Tettngang fahren, als er an der Einmündung einer BMW-Fahrerin die Vorfahrt nahm, die bereits auf der Bundesstraße unterwegs war. Durch die wuchtige Kollision schleuderte der Suzuki des Mannes zweimal gegen die Leitplanke und kollidierte mit einem entgegenkommenden VW. Durch den Unfall wurde der 85-Jährige eingeklemmt und musste von Rettungskräften befreit werden. Der Mann kam mit schweren Verletzungen ins Krankenhaus. Die ebenfalls schwer verletzte 73 Jahre alte BMW-Fahrerin und die unter Schock stehende 35-jährige Fahrerin des VW, die ein Kleinkind bei sich hatte, kamen ebenfalls zur medizinischen Untersuchung in ein Klinikum. Am BMW und dem Suzuki entstand bei der Kollision Totalschaden, heißt es weiter. Die Autos mussten durch Abschleppunternehmen geborgen werden.

Insgesamt wird der Sachschaden auf etwa 28 000 Euro geschätzt. Die Bundesstraße war zur Unfallaufnahme etwa drei Stunden lang gesperrt.